

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 17.

Donnerstag, den 17. Januar.

1833.

Bekanntmachung.

Alle diejenigen, welche die An- oder Abmeldung der zu Weihnachten vorigen Jahres bei ihnen ein- oder ausgezogenen Miethbewohner, ingleichen die zu demselben Zeitpunkte an- oder abgezogenen Dienstboten bis jetzt unterlassen haben, werden hiermit aufgefordert, solche noch im Laufe der gegenwärtigen Woche resp. bei dem Einwohner- und Gesinde-Bureau der unterzeichneten Behörde schriftlich einzureichen.

Leipzig, am 15. Januar 1833.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel.

Den Landständen. *)

Und wieder schwankt die ernste Wage,
Der alte Kampf belebt sich neu;
Jetzt kommen erst die rechten Tage,
Wo Korn sich sondern wird von Spreu,
Wo man den Falschen von dem Treuen
Gebührig unterscheiden kann,
Den unerschrocknen von dem Scheuen,
Den halben von dem ganzen Mann.

Den wird man für erlaucht erkennen,
Der von dem Recht erleuchtet ist,
Den wird man einen Ritter nennen,
Der nie sein Ritterwort vergißt,
Den Geistlichen wird man verehren,
In dem sich regt der freie Geist,
Der wird als Bürger sich bewähren,
Der seine Burg zu schirmen weißt.

Jetzt waret, Männer, eure Bürde,
Steht auf zu männlichem Entscheid!
Damit ihr nicht dem Land zur Bürde,
Dem Ausland zum Gelächter seyd.

*) Diese kräftigen Worte des wackern Uhlans rufen wir vor ihrer Abreise den Deputirten zu, welche aus unsern Mauern zum Landtage ziehen.

Es ist so viel schon unterhandelt,
Es ist gesprochen fort und fort,
Es ist geschrieben und gesandt —
So sprecht nun euer letztes Wort!

Und kann es nicht sein Ziel erstreben,
So tretet in das Volk zurück!
Daß ihr vom Rechte nichts vergeben,
Sey euch ein lohnend stolzes Glück!
Erharret ruhig und bedenket:
Der Freiheit Morgen steigt herauf.
Ein Gott ist's, der die Sonne lenket,
Und unaufhaltsam ist ihr Lauf!

Zur Geschichte des Mysticismus und Pietismus.

Die sechste Nummer des Landtagblattes enthält gegen die in der Ueberschrift genannten Krankheiten der Zeit, welche unter dem Schutze der Reaction von neuem ihr Haupt zu erheben scheinen, einen heftigen Aufsatz. Wenn wir gleich darin mit dem Verfasser desselben einverstanden sind, daß der Mann, der es redlich meint, rücksichtslos sein Wort darf ertönen lassen, daß er „mit seiner Rede, dem geschwellten Strome vergleichbar, der, alle Dämme durchbrechend, dahinfluthet, und von Scheu ent-